apoBank
Bank der Gesundheit

29.10.2019 10:50 CET

Eigene Praxis – wie geht das?

In einer eigenen Praxis zu arbeiten, ein eigener Chef zu sein – wie geht das eigentlich? Und ist das etwas für mich? Das fragen sich fast alle Ärztinnen und Ärzte irgendwann mal. Der Gedanke an eine Niederlassung löst oft gemischte Gefühle aus. Zwar sind die Wochenenddienste im Krankenhaus passé, aber verbringt man da nicht mehr Zeit am Schreibtisch als mit den Patienten? Aufklärung tut also Not, deshalb unterstützt die Berliner Filiale der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank) die Initiative ‚Zum Niederlassen schön', die am 16. November mit einer Auftaktveranstaltung startet.

Von anderen lernen

An diesem Tag berichten erfahrene niedergelassene Ärztinnen und Ärzte aus verschiedenen Fachrichtungen sowie Mediziner, die erst vor kurzem eine eigene Praxis gegründet haben, über ihren Einstieg in die selbständige Tätigkeit, den Aufbau ihrer Praxis und den Arbeitsalltag. ‚Zum Niederlassen Schön' ist eine Initiative des Berliner Netzwerkforums Praxis, die sich als Aufgabe gesetzt hat, mit den Unsicherheiten und Mythen aufzuräumen und die Vorteile einer Niederlassung zu vermitteln.

Mit Experten vernetzen

"Es ist eine einmalige Plattform, um sich zu vernetzen und all die Fragen rund um den Schritt in die Existenzgründung nicht nur theoretisch, sondern lebensnah beantwortet zu bekommen", sagt Martin Evers, Leiter der apoBank-Regionalfiliale Berlin und Mitinitiator des Netzwerks. "Mit dem Forum wollen wir interessierten Ärzten einen konstruktiven Dialog rund um die Niederlassung ermöglichen. Denn als Bank der Heilberufler können wir täglich sehen, dass sich der Schritt in die Selbständigkeit, wenn er gut geplant und begleitet ist, auch in der heutigen Zeit durchaus lohnt."

Mehr Informationen zu der Initiative

Hier geht es zur Anmeldung

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.
www.apobank.de

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement

und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:
www.apobank.de/mehr-ermoeglichen

Kontaktpersonen

Anita Widera
Pressekontakt
Pressereferentin
anita.widera@apobank.de
0211 5998 153